



Kompetenznachweis Agrarpraktiker EBA, Fachrichtung Spezialkulturen

## **Anleitung zum Ausfüllen des Bereichs Fachkompetenz**

Ziel: Die fachliche Kompetenz des Absolventen soll kurz und trotzdem möglichst genau ausgewiesen werden. Dies in einer Art, welche zum Beispiel einem zukünftigen Arbeitgeber ein realistisches Bild vermittelt. Grundsätzlich soll die Kompetenz ausgedrückt werden, also was der Absolvent kann, nicht was er nicht kann. Bei Sicherheitsaspekten kann es sinnvoll sein, auch eine fehlende Kompetenz hinzuschreiben.

### **Hinweise zu den einzelnen Abschnitten (mit Beispielen)**

#### **Arbeiten in den Kulturen (Feld, Gewächshaus, Obstanlage, Rebberg)**

Bei welchen Arbeiten kann der Absolvent wie mitarbeiten?

- *Obstanlage: Selbstständige Grünstreifenpflege, Ernte unter Anleitung, Pflege (Pflanzenschutz, Schnitt etc.) unter Aufsicht*

#### **Arbeiten im Betrieb, mit festen Einrichtungen und Geräten**

Mit welchen Geräten/festen Einrichtungen kann der Absolvent welche Arbeiten ausführen?

- *Süssmostproduktion: Selbstständiges Beschicken der Obstpresse, inkl. Abführen des Tresters und fachgerechtes Putzen. Pasteurisation unter Aufsicht*

#### **Führen von landwirtschaftlichen Fahrzeugen**

Mit welchen Fahrzeugen kann der Absolvent welche Arbeiten ausführen?

- *Kleiner Pflęgetraktor: Sehr vorsichtiger Umgang, erledigt alle Arbeiten in einer Obstanlage bis auf den chemischen Pflanzenschutz, keine Erfahrung im Strassenverkehr*

#### **Arbeitssicherheit, Unfallprävention, Umgang mit Hygienevorschriften**

Welche Aussagen sind für den Absolventen in dieser Hinsicht relevant?

- *Arbeitet sehr hygienisch, achtet gegenüber Kunden auf sauberes Auftreten*
- *Hält sich akribisch an Vorschriften*

#### **Andere**

Welche weiteren Aussagen zur Fachkompetenz sind relevant?

- *Kontakt zu Kunden: Sehr freundlich und hilfsbereit im Direktverkauf, wird aber schnell unsicher bei Nachfragen.*